

	<p>Objekt: Emailwerkstatt Lili Schultz - beim Schleifen</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de</p> <p>Inventarnummer: MOSPh02034(342)</p>
--	--

## Beschreibung

Zur Werkgruppe "Studien- und Sachfotografie"

Einen großen Teil im fotografischen Schaffen von Gerda Leo nehmen die Studien- und Sachfotografien ein, die immer auch dem "Neuen Sehen" verhaftet sind. Wohl arrangierte und präzise durchdachte Arrangements sind dabei von gefundenen Themen oder Aufgabenstellungen von ihrem Lehrer in der Fotoklasse an der "Burg", Hans Finsler (1891–1972), zu unterscheiden. Finsler stellte den Schülern Aufgaben im Sinne von Anregungen: Eine Straße entlanggehen und Menschen mit der Kamera beobachten oder tätige, nach etwas greifende oder arbeitende Hände zu fotografieren. Das damit verbundene Ziel war es, mit offenen Augen durch die Welt zu gehen, beweglich werden im Sehen wie im fotografischen Darstellen des Gesehenen.

Zum Motiv "Emailwerkstatt Lili Schultz - beim Schleifen"

Die thematische Auseinandersetzung mit Händen geht zurück auf eine Studienaufgabe in der Fotoklasse an der "Burg". In mehreren Fotografien stellte Gerda Leo arbeitende und auch ruhende Hände dar – auch nachdem sie bereits ab 1930 als Assistentin bei Hans Finsler tätig war. Bei einem Besuch in der Emailklasse an der "Burg" unter Leitung von Lili Schultz (1895–1970) entstanden zwei Aufnahmen, die unterschiedliche Arbeitsschritte in der Emailherstellung zeigen. "Beim Schleifen" arbeiten drei Hände von drei verschiedenen Personen in drei unterschiedlichen Haltungen an einem Teller. Mit je einem kleinen Schleifstein arbeiten sich die drei Hände Zentimeter um Zentimeter voran. Eine vierte Hand hält den Teller fest. Indizien für die Handwerkskunst ließ Leo präsent in der Fotografie stehen: Die Arbeitskleidung, kurz geschnittene Nägel und das mit Wasser gefüllte Arbeitsgefäß, welches die runde Form des Tellers aufgreift. Die Fundierung der Kunst im Handwerk war eine der Forderungen der Reformbewegung im Kunsthandwerk, die die "Burg" umzusetzen vermochte und die Leo in dieser Aufnahme idealtypisch visualisierte. Das Motiv der arbeitenden Hände findet sich auch bei anderen Fotografen und

Fotografinnen der Zeit. So etwa bei Albert Renger-Patzsch der 1925 Aufnahmen töpfernder Hände machte.

Schenkung Gerda d'Oliveira-Leo, Amsterdam

## Grunddaten

Material/Technik: Silbergelatine  
Maße: 171 x 232 mm

## Ereignisse

Aufgenommen	wann	1932
	wer	Gerda Leo (1909-1993)
	wo	Halle (Saale)

## Schlagworte

- Email
- Fotografie
- Hand
- Sachfotografie
- Schleifen (Tätigkeit)
- Schwarzweißfotografie
- Werkstatt

## Literatur

- Staatliche Galerie Moritzburg Halle (Hrsg.) (1994): Gerda Leo, Photographien 1926-1932. Leipzig